

Maske und Maß: Eine Untersuchung zur Ikonografie und Bedeutung singhalesischer Ritualmasken und -kostüme von Anna Wischkowski-Mey

Die vorliegende Publikation (in 9 Bänden) basiert auf dem Projekt „Ikonografische und ikonometrische Dokumentation und Analyse von Ritualmasken und -kostümen singhalesischer Heilrituale (Sri Lanka), Auswertung von Ritualtexten und Einarbeitung der Ergebnisse in die Maskensammlung des Rautenstrauch-Joest-Museums“ (1998-2004).

Projektleiter: Dr. Ulrich Wiesner, Rautenstrauch-Joest-Museum/Köln

Mitarbeiter: Anna Wischkowski-Mey, M.A.

Gefördert von: Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG)

Das Projekt wurde unter der Schirmherrschaft des Rautenstrauch-Joest-Museums durchgeführt.

Hātha Bahuru Kōlama

Hātha Bahuru Kōlama

Hātha Bahuru Kōlama	Geschichte + Bedeutung
Kumbala Dhompe Rāla	Maske Proportionen Ikonografie Bedeutung
Kumbala Dhompe Rāla	Kostüm Ikonografie Bedeutung
Kumbala Ampe Rāla	Maske Proportionen Ikonografie Bedeutung
Kumbala Ampe Rāla	Kostüm Ikonografie Bedeutung

Hātha Bahuru Kōlama Geschichte + Bedeutung

Hātha Bahuru: Bedeutungslose Geschichte

Es gibt im Kōlam mehrere lustige Geschichten, die vorgeblich nur spaßig sind. Die von Dhompe und Ampe Rāla, beide Angehörige der Töpferkaste, ist eine davon. Dhompe Rāla kommt aus dem Dorf Dhompe und Ampe Rāla aus dem Dorf Ampe. Beide sind Töpfer. Sie kommen mit einem Pingo, einer Tragestange auf den Schultern, an denen Körbe mit Tontöpfen hängen. Der Spielführer fragt beide nach ihren Namen und jeder gibt den Namen des Anderen an. Nach ihrer Herkunft befragt, geben sie jeweils das Dorf des Anderen an. Der Spielführer fragt einen von ihnen nach Einzelheiten aus „seinem“ Dorf. Der stottert und drückt sich vor einer Antwort, weil er sie ja auch nicht richtig geben kann. Dafür antwortet der Andere um so präziser, und darüber geraten die beiden Töpfer in Streit. Der, der die richtige Antwort gab, brüstet sich mit seinen Kenntnissen der singhalesischen Literatur und gibt an, mehrere Bücher gelesen zu haben. Doch er kann auf Befragen nichts darüber sagen. Der Spielführer wird ärgerlich und stellt fest, dass sie beide Lügner seien, deswegen hätten sie ihre Töpfe auch nicht verkaufen können.

Die beiden Töpfer führen ihren Streit weiter und schlagen sich mit ihren Töpfen. Dabei reißen die durchlöchernten Halsringe der Töpfe ab und rutschen ihnen über die Köpfe. Ein Ochse ist durch den Lärm des Streits erregt und bricht aus. Er zertrampelt die Töpfe und rennt davon.

Der Spielführer kommt zurück und erläutert die Situation: So etwas passiert Menschen, die lügen.

Hātha Bahuru Kōlama, Kumbala Dhompe Rāla
Maske, Proportionen



Kategorie: Ardha Puñña Kāri

Proportionen:

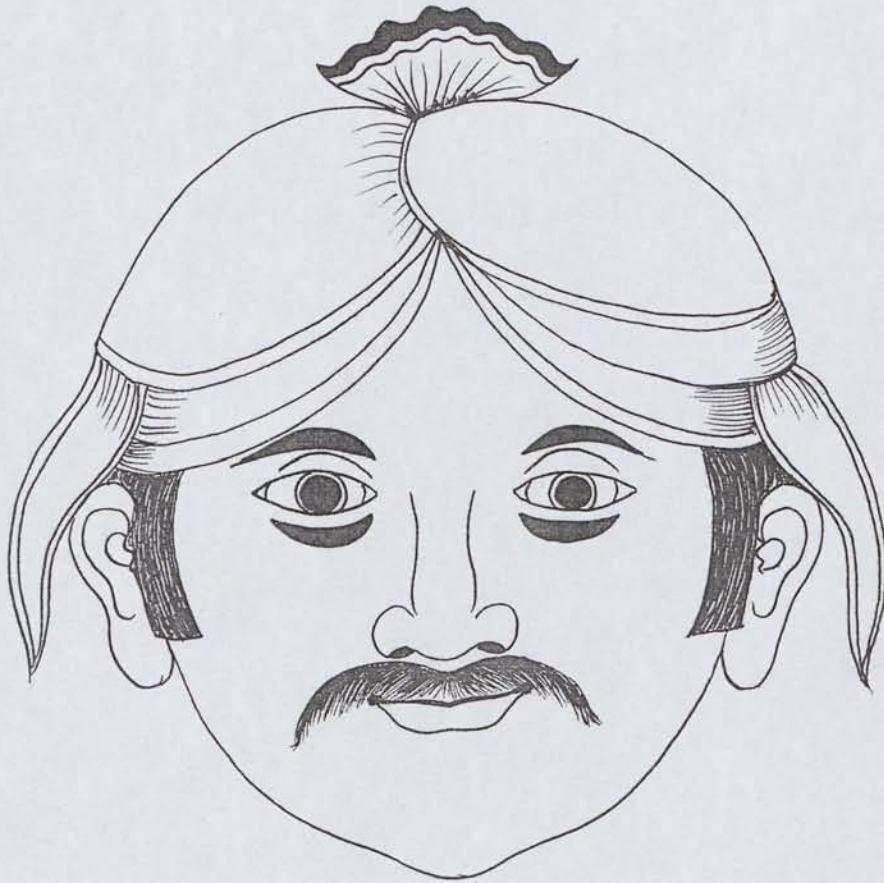
H: 1 HS + 2 F
B: 1 HS + 2 F
T: F+D

Hātha Bahuru Kōlama, **Kumbala Dhompe Rāla**
Maske, Ikonografie



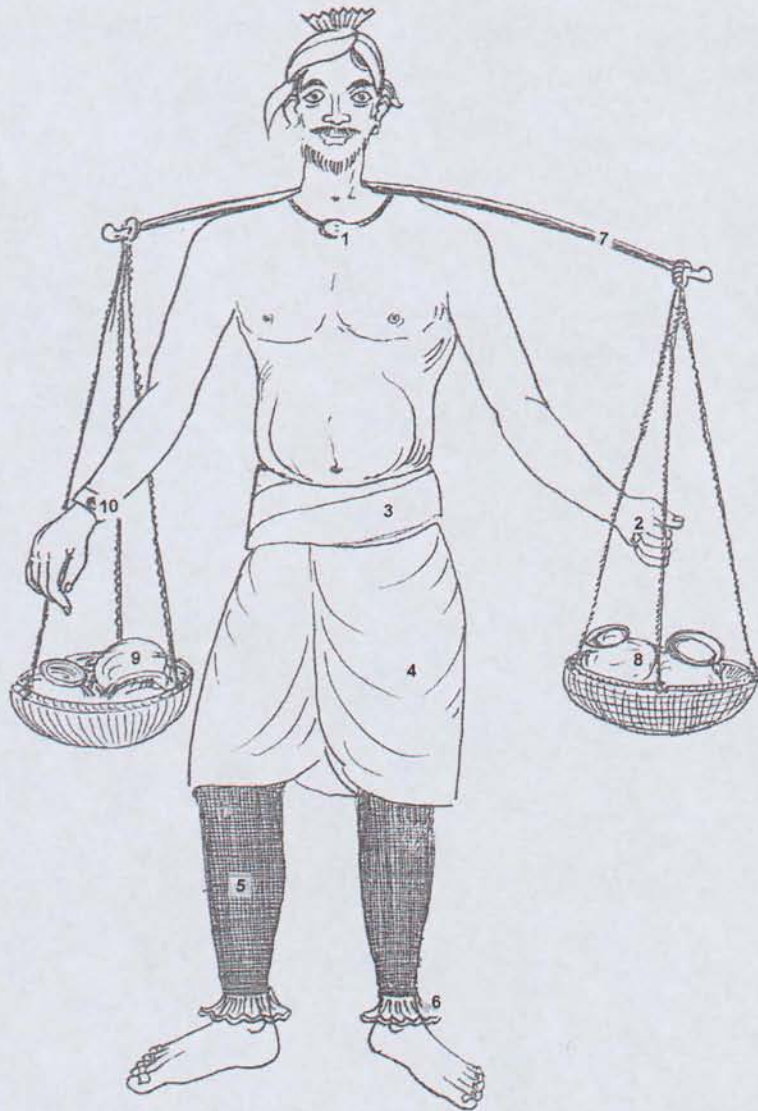
- | | | |
|---|----------------------------|--|
| 1 | Jatā Neriya | Kopfbedeckung-Falte, cremefarben, rot, braun |
| 2 | Jatāva | Kopfbedeckung, cremefarben |
| 3 | Jatā Rella | Kopfbedeckung-Zipfel, cremefarben |
| 4 | Kāngul | Koteletten, schwarz |
| 5 | Udu Revula | Oberlippenbart, schwarz |
| 6 | Kumbala Dhompe Rāla Muhuna | Gesicht des Kumbala Dhompe Rāla, hellbraun |

Hātha Bahuru Kōlama, Kumbala Dhompe Rāla
Maske, Bedeutung



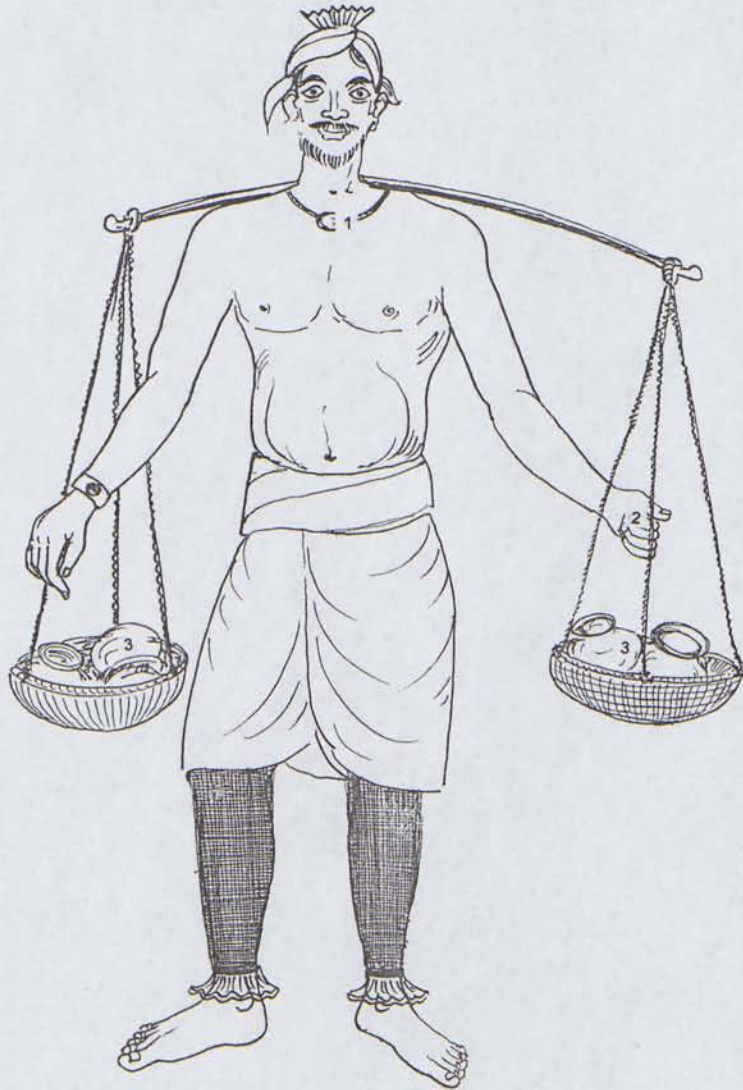
Die ikonografischen Einzelheiten haben keine über ihre Funktionalität hinausgehende Bedeutung.
Es ist das Gesicht eines harmlosen Mannes mit hellbrauner Farbe in den mittleren Jahren.
Er ist etwas jünger als der Ampa Rāla.

Hātha Bahuru Kōlama, **Kumbala Dhompe Rāla**
 Kostüm, Ikonografie



- | | | |
|----|------------------|--|
| 1 | Nayi Gala Mālaya | Schlangen-Stein-Kette |
| 2 | Mai Madhāra | Kraut mit einem Geruch, der Schlangen vertreibt. |
| 3 | Ina Patiya | Hüft-Ornament |
| 4 | Sudhu Redhdha | (kurzer) weißer Sarong |
| 5 | Kalu Kalisama | schwarze Hosen |
| 6 | Rasu Pati | Fesselbündchen |
| 7 | Vaian Kadha | Tragestange |
| 8 | Muttiya Valan | Reis-Tontöpfe |
| 9 | Heli Valan | Gemüse-Tontöpfe |
| 10 | Ath Waialu | Armreifen |

Hātha Bahuru Kōlama, Kumbala Dhompe Rāla Kostüm, Bedeutung



1 Schlangenstein

Der Dhompe Rāla trägt an einer Schnur einen sogenannten Schlangenstein um den Hals. Bei einem Schlangenbiss legt man den „Stein“ auf die Bisswunde, der „Stein“ haftet an der Bisswunde und soll das Gift aus der Wunde saugen. Danach fällt der „Stein“ ab. Zur Reinigung wird der „Stein“ in Kokosmilch oder Kuhmilch „gereinigt“. Diese Töpfer besorgen sich gerne ihren Ton aus Termitenbauten. In diesen Termitenbauten leben auch Schlangen, so dass die Gefahr, beim Abbau der Termitenbauten gebissen zu werden, sehr hoch ist.

2 Kraut gegen Schlangen

In der Hand/am Arm trägt der Dhompe Rāla ein Kraut, dessen Ausdünstungen Schlangen vertreiben.

3 Tontöpfe

Die Tontöpfe sind für den Verkauf.

Hātha Bahuru Kōlama, **Kumbala Ampe Rāla**
Maske, Proportionen



Kategorie: Ardha Puñña Kāri

Proportionen:

H: 1 HS + 2 F
B: 1 HS + 2 F
T: F+D

Hātha Bahuru Kōlama, **Kumbala Ampe Rāla**
Maske, Ikonografie



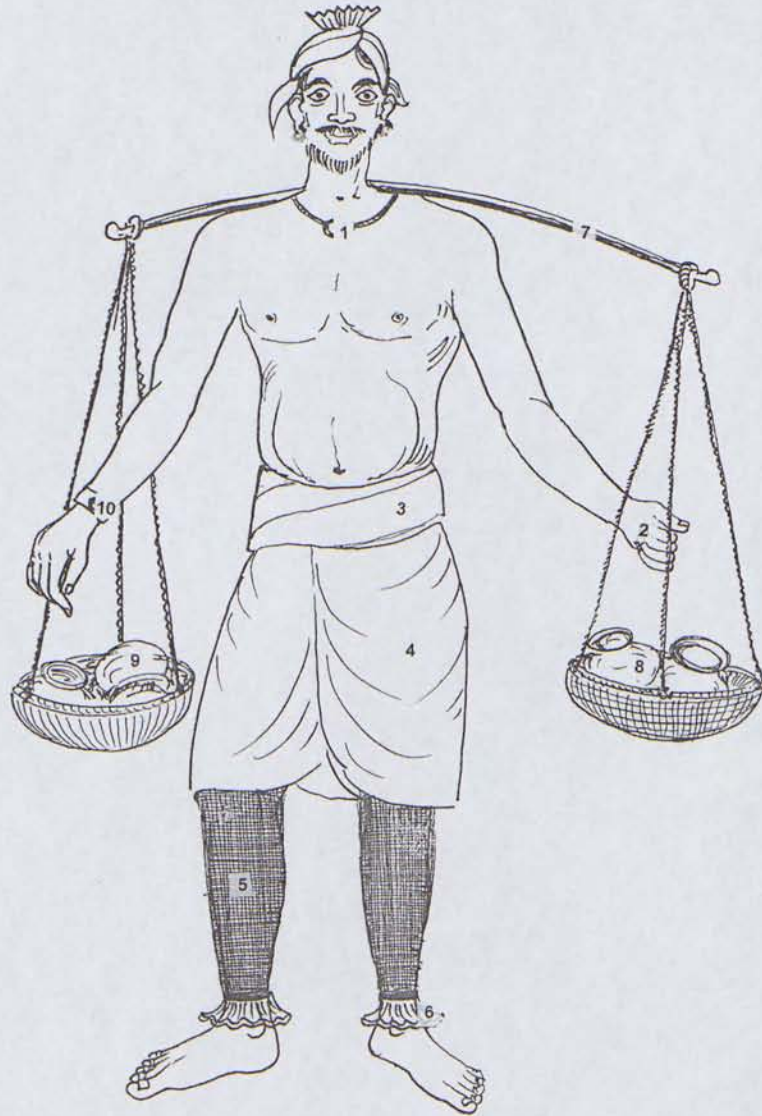
- | | | |
|----|--------------------------|--|
| 1 | Jatā Neriya | Kopfbedeckung-Falte, cremefarben, rot, braun |
| 2 | Jatāva | Kopfbedeckung, cremefarben |
| 3 | Jatā Rella | Kopfbedeckung-Zipfel, cremefarben |
| 4 | Kāngul | Koteletten, schwarz |
| 5 | Udu Revula | Oberlippenbart, schwarz |
| 6 | Pethi Dath | kleine Zähne |
| 7 | Eilu Revula | Ziegenbart, schwarz |
| 8 | Yati Revula | Vollbart, schwarz |
| 9 | Karābu | Ohring, Kupfer |
| 10 | Kumbala Ampe Rāla Muhuna | Gesicht des Kumbala Ampe Rāla, braun |

Hātha Bahuru Kōlama, **Kumbala Ampe Rāla**
Maske, Bedeutung



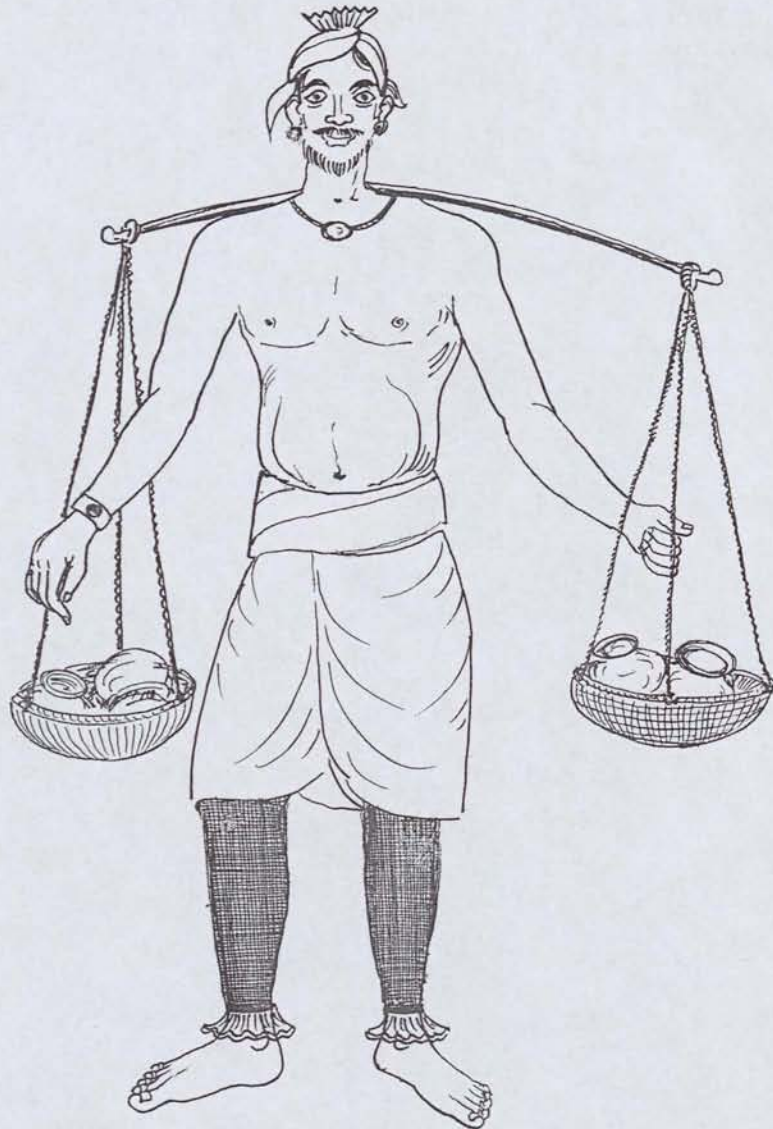
Die ikonografischen Einzelheiten haben keine über ihre Funktionalität hinausgehende Bedeutung.
Es ist das Gesicht eines harmlosen Mannes mit hellbrauner Farbe in den mittleren Jahren.
Er ist etwas älter als der Domphe Rāla, deshalb trägt er Ohrringe.

Hātha Bahuru Kōlama, Kumbala Ampe Rāla Kostüm, Ikonografie



- | | | |
|----|------------------|--|
| 1 | Nayi Gala Mālaya | Schlangen-Stein-Kette |
| 2 | Mal Madhara | Kraut mit einem Geruch, der Schlangen vertreibt. |
| 3 | Ina Patiya | Hüft-Ornament |
| 4 | Sudhu Redhdha | (kurzer) weißer Sarong |
| 5 | Kalu Kalisama | schwarze Hosen |
| 6 | Rasu Pati | Fesselbündchen |
| 7 | Valan Kadha | Tragestange |
| 8 | Muttiya Valan | Reis-Tontöpfe |
| 9 | Heli Valan | Gemüse-Tontopf |
| 10 | Ath Walalu | Armreifen |

Hātha Bahuru Kōlama, **Kumbala Ampe Rāla** Kostüm, Bedeutung



1 Schlangenstein

Der Ampe Rāla trägt an einer Schnur einen sogenannten Schlangenstein um den Hals. Bei einem Schlangenbiss legt man den „Stein“ auf die Bisswunde, der „Stein“ haftet an der Bisswunde und soll das Gift aus der Wunde saugen. Danach fällt der „Stein“ ab. Zur Reinigung wird der „Stein“ in Kokosmilch oder Kuhmilch „gereinigt“. Diese Töpfer besorgen sich gerne ihren Ton aus Termitenbauten. In diesen Termitenbauten leben auch Schlangen, so dass die Gefahr, beim Abbau der Termitenbauten gebissen zu werden, sehr hoch ist.

2 Kraut gegen Schlangen

in der Hand/am Arm trägt der Ampe Rāla ein Kraut, dessen Ausdünstungen Schlangen vertreiben.

3 Tontöpfe

Die Tontöpfe sind für den Verkauf.

